

Zahlreiche Weihnachtswünsche benachteiligter Kinder erfüllt

WEISSENBURG – Gemeinsam mit ihren Kunden und Mitarbeitern hat die Hypo-Vereinsbank einmal mehr Weihnachtswünsche von Kindern erfüllt. Florian Lüttner, der Leiter der Filiale in Weißenburg, konnte nun mehr als 20 Kindern, die der Verein Kinderschicksale Mittelfranken betreut, ein persönliches Geschenk überreichen. „Hilfe für sozial benachteiligte Kinder ist uns im Rahmen unseres gesellschaftlichen Engagements sehr wichtig“, betonte Lüttner. „Die leuchtenden Kinderaugen bestätigen, dass wir mit unserer Aktion goldrichtig liegen. Ich freue mich, dass wir gemeinsam mit unseren Kunden und Mitarbeitern so zahlreiche Weihnachtspäckchen übergeben konnten.“ Er dankte allen, die die Aktion, die heuer zum achten Mal stattfand, unterstützt haben. Seit Ende November konnten sich Kunden und Mitarbeiter der Hypo-Vereinsbank Weißenburg in der Filiale Karten von einem Weihnachtbaum abnehmen und die Geschenke besorgen. Der Verein Kinderschicksale Mittelfranken mit den beiden Vorsitzenden Birgid Schwenk und Cristine Wägemann an der Spitze unterstützt seit 2002 Familien mit schwerstbehinderten und kranken Kindern. Der Verein trägt beispielsweise die Kosten für Therapien, die die Krankenkassen nicht bezahlen und mit denen die betroffenen Familien allein finanziell überfordert wären.

Foto: Hypo-Vereinsbank



WT 15.12.17